

# Die Bühne steht am Europaplatz

Vorbereitungen für „Sommer in der Stadt“ laufen – Erste Programmpunkte stehen fest

Das Programm für das Fest „Sommer in der Stadt“ vom 24. bis 26. Juni steht zum größten Teil fest. Nur gefeiert wird nicht wie sonst am Thie. Die fünfte Auflage wird wegen der Bauarbeiten für die Innenstadtsanierung an den Europaplatz verlegt.

VON JENNIFER KREBS

**BARSINGHAUSEN.** Die Organisatoren haben sich mit Marktgilde und Stadt abgestimmt. Alles sei sehr kooperativ gewesen, sagt Centrum-Chef Bernd Strecker. Im Juni fällt „Sommer in der Stadt“ mitten in den Umbau des Thies. Erst zum Stadtfest im August sollen die Bauarbeiten abgeschlossen sein.

Wichtig bei der Suche nach einem alternativen Veranstaltungsort in der City: Der Europaplatz ist groß genug, um bei Tebbe die acht mal sechs Meter große Bühne aufzubauen. Der Wochenmarkt zwischen C&A und Thie fällt am Sonnabend nicht aus, endet aber schon um 12 Uhr.

Ein Schwerpunkt bei der Sommerfete liegt wieder auf Aktionen für die Jugend. Das Veranstaltungswochenende wird am Freitag, 24. Juni, mit Auftritten von Sportvereinen um 16 Uhr eröffnet. Mit Parkour und Hip-Hop gibt es ab 18 Uhr spezielle Programmpunkte für die Jugend. Die Rockkantine aus Neustadt spielt abends.



**Bernd Strecker (von links), Alfons Scheinschock, Tatjana Strecker und Hans Heinrich Rode gehen am Europaplatz die Planungen für Sommer in der Stadt durch.**  
Krebs

Am Sonnabend sind vormittags Walking Acts durch die Innenstadt geplant. Mittags beginnt das Programm auf der Bühne mit Gewinnspielaktionen. Viele Geschäfte werden an dem langen Sonnabend geöffnet sein.

Ab 14.30 Uhr heißt es dann „20

Jahre Calenberger Musikschule“. Über den Nachmittag werden etwa 100 Kinder und Jugendliche in der Jazzband und im Streichorchester auftreten. Auch die Projektgruppen aus den Kindergärten und Grundschulen sind beteiligt.

Der Sonntag wird der internatio-

nale Tag bei „Sommer in der Stadt“. Die Planungen für einen deutsch-brasilianischen Gottesdienst laufen. Für das anschließende Programm hat die Brasilianerin Janete mit ihrer Samba-Kinderkarawane bereits zugesagt. Die Spanier wollen wieder Paella kochen.

## Tierschützer: Rechnung soll Stadt bezahlen

**BARSINGHAUSEN.** Die Stadt soll den Tierschutzverein nicht mit Streitigkeiten über Zuständigkeiten belasten, sondern Rechnungen bezahlen und anschließend den Ausgleich intern mit den Behörden klären. Mit dieser Bitte hat sich der Verein an den Ausschuss für Ordnung und Soziales gewandt, der gestern getagt hat. Vereinsvorsitzender Ernst Wildhagen will, dass sich die Verwaltung an ihre gegebene Zusage hält.

Anlass für das Schreiben von Wildhagen war ein Fall, bei dem der Verein auf einer Rechnung von 550 Euro sitzen blieb. Die Tierschützer waren von der Polizei um Hilfe gebeten worden. Die Besitzerin eines Hundes kam ins Krankenhaus. Weil sie sich später nicht mehr selbst versorgen konnte, gab das Veterinäramt der Region das Tier zur Vermittlung frei. Die Tierschützer haben mittlerweile für den Hund ein neues Zuhause gefunden. „Die Polizei hat mich wegen der Rechnung an die Besitzerin verwiesen. Deren Betreuerin lehnt die Zahlung ab. Jetzt soll ich an die Region schreiben“, sagte Wildhagen.

„Wir werden eine Lösung für solche Einzelfälle finden“, versicherte Peter Jülke, Leiter des Fachdienstes Ordnung und Gefahrenabwehr. Es sei ohnehin geplant, dass Verein und Stadt eine Zwischenbilanz ziehen, ob sich die 2010 vereinbarte Pauschalregelung bei Fundtieren bewährt hat. thö

## Aus für die DocMorris-Apotheke

Schließung wegen fehlender Kundenfrequenz zum Monatsende

**BARSINGHAUSEN.** Der Apotheker Marcus Griebisch schließt seine DocMorris-Apotheke zum Monatsende. „Es lohnt sich wirtschaftlich nicht. Es hat die Kundenfrequenz gefehlt“, sagt Griebisch. Die Verträge seiner sechs Mitarbeiter, die in Vollzeit und Teilzeit beschäftigt sind, habe er gekündigt. Einige hätten bereits neue Jobs gefunden. Eine Übernahme in seine Apotheke an der Bahnhofstraße sei nicht möglich.

Griebisch hatte 2009 einen Lizenzvertrag mit der holländischen Versandapotheke geschlossen. Er hat die DocMorris-Apotheke an der Marktstraße wirtschaftlich und pharmazeutisch unabhängig betrieben. Der Inhaber war selbst für Marketing und Preisgestaltung verantwortlich. Lediglich für die Nutzung des Markennamens hat er Geld bezahlt.

„Ich hatte damals gehört, dass DocMorris expandieren wollte und

an einem Standort in Barsinghausen Interesse hatte. Ich dachte, bevor es jemand anderes macht, mache ich es selbst“, sagt Griebisch. Doch die Situation in Barsinghausen sei schwierig. An der Marktstraße gebe es immer wieder Leerstände. Er habe sich mehr von seiner zweiten Apotheke erhofft. Keine Auswirkungen habe die Schließung auf den Hauptstandort: „An der Apotheke an der Bahnhofstraße ändert sich nichts.“ thö

## GESUNDHEITZENTRUM

### Griebisch: Alles auf gutem Weg

Was die Realisierung des geplanten Gesundheitszentrums auf dem Kaiserhofgrundstück angeht, ist Marcus Griebisch optimistisch. „Es ist alles auf einem guten Weg. Die Verhandlungen laufen noch. Das Prozedere hat begonnen“, sagt der Apotheker, der das Grundstück vor ein paar Jahren gekauft hat und darauf ein Ärztehaus plant.

Ob er Eigentümer des Areals bleibe oder später lediglich zur Gruppe der Investoren gehören werde, sei noch nicht absehbar. Die Immobiliengesellschaft Borchers & Aumann aus Sulingen habe erst vor ein paar Wochen begonnen, sich mit dem Projekt zu befassen.

Entwürfe hatten Gesellschaft und Architekten kürzlich im Bauausschuss vorgestellt. thö

### Sehr geehrte Damen und Herren,

seit 1933 besteht unser Fachgeschäft für Uhren und Schmuck in Gehrden, Steinweg 5.

Ein historisch hoher Goldpreis gibt Vielen derzeit den Anlass, Schmuck und Edelmetalle zu verkaufen.

Aufgrund hoher Nachfrage unserer Kunden geben wir Ihnen die Möglichkeit, Ihre Wertgegenstände am 17. und 18. Februar 2011 bei uns anzubieten. Ein Experte wird Ihre Wertgegenstände taxieren. Gekauft wird Gold in jeder Form, ob Zahngold mit und ohne Zahnschmelzen, defekter Goldschmuck, Schmuck mit Edelsteinen, Schmuck mit Münzen u. v. m.

Neben dem Goldwert bewerten wir auch die Edelsteine, Silberbestecke und Tafelsilber mit Stempel 800.

Auch im Bereich Münzen steht Ihnen der Fachmann zur Verfügung. Ob Silbermünzen, Goldmünzen, Sammlermünzen oder ganze Münzsammlungen - auch wenn Sie nicht verkaufen, ist die Bewertung in jedem Fall kostenlos.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Wiederholung aufgrund großer Nachfrage

# ACHTUNG!

Expertentage (bekannt aus Presse und TV)

## Wir kaufen gegen sofortige Barzahlung

Goldschmuck, Brillantschmuck, Altgold, Goldmünzen, Zahngold (auch mit Zahnschmelzen), defekter Schmuck, Armband- und Taschenuhren, Platinschmuck, Silberbesteck 800, Silbermünzen, Münzsammlungen, DM-Gedenkmünzen usw.



seit 1933  
**PIEPEBRING**  
Juwelier, Uhrmacher- & Goldschmiedemeister

Steinweg 5  
30989 Gehrden

Nutzen Sie den  
derzeit hohen  
Goldpreis!

## NUR 2 TAGE

Donnerstag, 17. Februar 2011

Freitag, 18. Februar 2011

9.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Der weiteste Weg lohnt sich!

Alles anbieten  
und spontan  
vorbeikommen!

Bringen Sie Ihren  
Ausweis mit!

Fachleute vor Ort!